

Religiösen Alphabetisierung sprozess fördern

Bildungsplan für den Religionsunterricht in der Grundschule an

Erzbischof Mgr. Fernand Franck überreicht

Vergangene Woche überreichten Mitglieder des Schulreferats des erzbischöflichen Ordinariats der Erzdiözese Luxemburg den neu ausgearbeiteten Bildungsplan für den Religionsunterricht in der Grundschule an Erzbischof Mgr. Fernand Franck.

In diesem Zusammenhang wurde darauf hingewiesen, dass pädagogische Reformprojekte (Arbeiten in Schulzyklen, Kompetenzsockel, neue Evaluationsformen...), die Wichtigkeit einer Wertevermittlung, die gesellschaftlichen Herausforderungen wie die Förderung der sozialen Kohäsion neue Bausteine für die Schule des 21. Jahrhunderts erforderten.

Der Bildungsplan für den Religionsunterricht stelle sich diesen Herausforderungen mit einem Beitrag zum Erreichen der fächerübergreifenden Ziele der Grundschule, dem Ausrichten an den Entwicklungsaufgaben der Kinder in ihren wesentlichen Lebensbereichen und der Auseinandersetzung mit der religiös-ethisch-philosophischen Dimension des Lebens. Des Weiteren umfasse der Bildungsplan die Initiierung eines religiösen Alphabetisierungsprozesses und das Kennenlernen des Christentums, das interreligiöse und interkulturelle Lernen im Vergleich mit anderen Religionen und den Erwerb von Kompetenzen sowie das Erreichen von Kompetenzsockeln im Fach Religion.

Wie es weiter hieß, richte sich der Bildungsplan an dem Konzept der lebensbestimmenden und zukunftsöffnenden Entwicklungsaufgaben der Kinder und Jugendlichen aus. In den verschiedensten Lebensbereichen müssten sie sich immer wieder unterschiedlichen Herausforderungen stellen, die es



Im Rahmen eines Empfangs im Bischofspalais überreichten Mitglieder des Schulreferats des erzbischöflichen Ordinariats der Erzdiözese Luxemburg den Bildungsplan für den Religionsunterricht in der Grundschule offiziell an Erzbischof Mgr. Fernand Franck.

(FOTO: ANOUK ANTONY)

zu bewältigen gelte und die zu ihrer Entwicklung wesentlich beitragen könnten.

Dabei fördere der Religionsunterricht einen religiösen Alphabetisierungsprozess, der eine Verstehensfähigkeit für sprachliche und symbolische Ausdrucks- und Lebensformen der Religion initiiert und entfaltet.

Der Bildungsplan sei so konzipiert, dass der Religionsunterricht für alle Schülerinnen und Schüler der Grundschule offen ist und seinen Beitrag zu einer ganzheitlichen Erziehung im Rahmen der fächerübergreifenden Ziele der Grundschule leistet.

Im Vorwort zum Bildungsplan, der in Form einer Broschüre herausgegeben wird, schreiben Bischofsvikar Henri Hamus und Schulreferent Jean-Louis Zeien, das kompetenzorientierte Lernen im Rahmen der Schulreform erfasse alle Bereiche der Schule und der Lehrerbildung. Diese Broschüre solle Orientierung im Dickicht der Begriffe und Konzepte bringen. Sie wolle Mut machen, sich auf die neuen Entwicklungen einzulassen. Denn es liege eine Chance darin, dass der Religionsunterricht an Profil und Qualität gewinnt.

Dabei stünden wichtige Fragen im Mittelpunkt: Wie unterrichtet

man kompetenzorientiert? Was ist bei der Planung eines kompetenzorientierten Lernens im Religionsunterricht zu bedenken? Was hilft dem Religionslehrer bei der Evaluation von Kompetenzen? Was gilt es zu erreichen in einem Zyklus (Kompetenzsockel)? Was brauchen Religionslehrer(innen), damit sie einen an Kompetenzen orientierten Religionsunterricht mit Freude und Erfolg initiieren können?

Der Bildungsplan erschöpfe sich im Religionsunterricht nicht im Erarbeiten der drei Kompetenzen auf dem „Bilan intermédiaire“. Es komme auf eine Balance an zwischen diesen Kompetenzen einer-

seits und offenen Phasen des Unterrichts andererseits, die auch andere (transversale) Kompetenzen und nicht überprüfbare bedeutsame persönliche Erfahrungen von Schülerinnen und Schülern ermöglichen.

Zeitplan

Der Bildungsplan für den Religionsunterricht wird ab dem Schuljahr 2009/2010 für Zyklus II der Grundschule eingeführt. Im Sinne eines aufbauenden Lernens erfolgt seine weitere Implementierung in den darauffolgenden Schuljahren, bis er die darauffolgenden Zyklen der Grundschule umfasst. (C./sjp.)